

Donnerstag den 29. Januar 1891 Abends 6 Uhr im Saale des Stadtschützenhauses

Concert

des studentischen Gesangvereins „Fridericiana“

unter Leitung seines Dirigenten Herrn Musikdirektor Zehner und unter Mitwirkung der Concertsängerin Fräulein Pölscher und des Concertsängers Herrn Seitz aus Leipzig
Ouverture zu König Manfred, von Bismack, Chor von Hegar (Rodolph von Wendenberg) Rückenberg (Jagdmorgen) Droger und Mor. Vogel, Lied mit Orchester „Mignon“ von Liszt, Lieder am Klavier von Schumann, Rob. Franz, Lassen etc., Heinrich der Finkler für Männerchor, Soli und Orchester.
Nummerierte Plätze à 2,50 Mk. } in den Buchhandlungen von Niemeier und Ummumerierte Plätze à 1,50 Mk. } und Köstler.
Studentenbillets à 1 Mk. bei dem Herrn Kastellan in der Universität.

Restaurant Vier Jahreszeiten.

Donnerstag den 29. Januar

Schlachte-Fest.

Abd. 9 Uhr Weißfleisch, Abends frische Wurst und Bratvohl.

Gasthof zur Sonne,

Brunnenplatz 49. Giebichenstein. Brunnenplatz 49.

Donnerstag den 29. Januar

Erster Narrenabend, verbunden mit Vohufest.

Narrenkappen gratis. Ergebenst ladet ein mit Ed. Becker.

Moritz's Restaurant, Harz 48b.

Mein diesjähriger großer Volksmaskeball findet den 8. Februar statt. Hierzu ladet ergebenst ein A. Moritz.



Stadt Sedan,

Heute Donnerstag St. Klausstraße, mit humoristischen großen Narrenabend Vorträgen. Pökelschinken mit Thüringer Klößen. H. Lager-Bier von C. Bauer. Otto Julius.

Restaurant-Eröffnung.

Erlaube mir hiermit die ergebenste Mitteilung zu machen, daß ich die Restauration zur „Stadt Köln“, genannt „Goldgrube“, 35 Mansfelderstraße 35 eröffne. Bitte ein geehrtes Publikum um fleißigen Besuch. Für fr. Speisen und Getränke bei aufmerksamer Bedienung ist bestens gerüstet. Hochachtungsvoll Gustav Müller.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Schmeerstraße 31, I., Hauptpost-Anschluß 347, bestehende Annoncen an alle deutschen auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis. Nummerierungen geöffnet von 12-8 Uhr.

Gr. Haus, Mitte d. Stadt, mit 2 Bädern, Comfort, Elektricität, Gases u. gr. Kellerräumen, sowie herrschaftlichen Wohnungen, 1800 Mk. Miethüberdacht bringt, Verh. halber für bel. 5-6000 Thlr. Anschlag zu verkaufen. Offerten an F. K. 586 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. erbeten.

Eine auswärts. Dachpflasterarbeit sehr für den 2ten et. in Dachbedeckung u. Reparatur, durchaus tücht. Arbeiter, Ansch. u. U. K. 394 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.

Ein Lehrling findet Arbeit in meinem Tuch- und Modewaaren-Geschäft unter günstigen Bedingungen Stellung. G. G. Urban-Eberhardt.

Stukateur, welcher im Formen von Facaden- und Zimmerdecorationen, sowie in der Vertiefung von Stuck bezw. Zooden-Stuck besonders tücht. wird bei genügenden Leistungen für dauernde Stellung gesucht. Offerten nebst Gehaltsansprüchen unter U. K. 389 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. erbeten.

Spirituosen-Branchen. Nicht zu junger Mann für Reize und Konter in dauernde gute Stellung gesucht. Nur 1000 ein emst. Herren wollen sich sub U. K. 387 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg melden.

Su meinen neuerbauten mit Selbstfrüchte eingerichteten Stub-fall lude sofort oder den 15. Febr. einen fleißigen, ordnungsliebenden

Aufzüterer. Franz Schunke, Werdorf bei Apolda (Thür.). Für mein liebsteßes Manufaktur-Material und Warenwaaren-Geschäft lude zum sofortigen Antritt einen

jüngeren Commis und zum 1. April einen

Lehrling unter günstigen Bedingungen Kost und Logis im Hause. Rudolf Wachtel, Giebichenstein, R.-B. Magdeburg.

Arbeitsames, in der Landwirtschaft erfahren.

Hausmädchen findet sofort oder den 1. Februar bei hohem Lohn Stellung. Mädchen mit guten Zeugnissen werden bevorzugt. Franz Schunke, Werdorf b. Apolda, Thür.

Walhalla-Theater.

Rur noch 2 Tage:

Die Hermandez-Truppe.

Große Pantomime!



Freyberg's Garten.

Montag den 2. Febr. cr.

Großer Volksmaskenball.

Billette im Vorverkauf in den Cigarrenhandlungen der Herren Hahn, Pörschke, Steinbrecher & Jasper, am Markt und Bruno Wiesner, Gelfstr.

Hoffmann's Restaurant

Wühlgraben 11. Elegante Bedienung im Cokium.

Hermann Kohl's Restaurant

Wörmliherstraße. Heute Donnerstag Schlachtfest.



Fechtschule Nr. 52 des deutschen Kriegerbundes.

Der unterzeichnete Vorstand der Fecht-Schule Nr. 52 erlaubt sich der werthen Bürgerlichkeit ergebenst mitzutheilen, daß, veranlaßt durch den Aufsch für die durch die Kälte und Arbeitslosigkeit Nothleidenden, am Donnerstag den 29. Januar 1891 Abends 7 1/2 Uhr im Neuen Theater eine Wohlthätigkeits-Vorstellung

„Die zärtlichen Verwandten.“ Aufführung in 3 Akten von R. Benedip. Wir bitten dieses Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen. Breite der Bühne: Sperrlicht 150 Mk., Saal 1 Mk., Gallerie 50 Pfg. — Billette im Vorverkauf sind zu haben bei den Herren Theodor Schwab, Gr. Ulrichstraße 58, vis-à-vis dem Neuen Theater, Julius Fiedler's, Harz 25, der Fecht-Schule Nr. 52 des deutschen Kriegerbundes, Julius Fiedler, Quankt-Kreier, Otto Dertel.

Zuhrwerks-Berufsgenossenschaft

(Section XII Reg.-Bez. Merseburg). Die Herren Mitglieder beehren wir uns zur frühjährigen Sections-Verammlung am Sonntag den 1. März cr. Nachmittags 2 1/2 Uhr nach „Weber's Central-Hotel“ am Marktmarkt hierseits höflichst einzuladen. Tagesordnung: 1. Erhaltung des Verwaltungs-Berichtes für 1890. 2. Rechnungslegung. 3. Billigung des Etats für 1891. 4. Geschäftliche Mittheilungen. Noch rückständige Lohn-Nachweisungen bitten wir gefälligst so bald als möglich einbringen zu wollen. Halle, den 28. Januar 1891. Der Vorstand der Section XII d. F.-G. R. Pfannenberg.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.

Vorträge zum Besten des Vereins im Volkschulsaale. Donnerstag den 29. Januar um 6 Uhr Vortrag des Herrn Professor D. Haupt: „Judas Askariot, ein psychologisches Problem.“ Eintrittskarten zu diesem Vortrag sind zum Preise von 1 Mark in den Buchhandlungen der Herren Schroedel & Simon (Gr. Ulrichstraße 48) und War Niemeier (Hauptstraße Buchhandlung, Gr. Steinstr. 67) zu haben. Der Vorsteher: Wächter.

Berein ehem. 12. Infanterie für Halle a. S. u. Umgeg.

Zusammenkunft. Generalversammlung Sonntag den 31. Jan. Abends 8 Uhr im „Rosenthal.“ Tagesordnung: 1. Aufnahme neuer Kameraden. 2. Vespredung einer auergewöhnlichen Vereinsangelegenheit. 3. Das Wintervergnügen der Feiertagekassendebat bet. 4. Geschäftsliches. Der Vorstand. J. H. E. Forberg, Vorsteher.

Lehrer-Gesang-Verein.

Donnerstag d. 29./1. Vergn. in der Zuhle.

Steno-Tachygraphen-Verein.

„Vorwärts“ in Halle a. S. Freitag den 30. Jan. Rechnungs-Abend für die Vereins-Mitglieder.

Ordn. der Kreuzbrüder.

Stammzahl 113. Donnerstag den 29. Jan. Abends 8 Uhr

Verammlung

beim Hauptpost. Stein. Der Vorstand.

Heute Donnerstag Schlachtfest bei H. Erbes, Dorstheimerstr. 11. Cde. Heute Donnerstag Schlachtfest bei Zachaus, Büngerstraße.



Stadt-Theater.

(Officiell.) Mittwoch den 28. Januar 1891. 136. Borch. 35. Borch. außer Abonnement. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 11 Uhr. 3. Act. 1. Akt: Triffl und Isolda. Handlung in 3 Aufzügen von R. Wagner.

Donnerstag den 29. Januar

137. Borch. 32. Borch. Ende 10 Uhr. Jopf und Schwert. Lustspiel in 3 Akten von Geyton. Personen:

Friedrich Wilhelm I. König von Preußen C. Räder. Die Königin, seine Gemahlin E. Mayr. Prinzessin Helmine Friederichs A. Kinald-Bank. Der Erbprinz von Preußen R. Minald. General-Stubmüller A. Friedrich. Graf Schwerin H. Hermann. Graf Baronsleben A. Engelmann. Graf Scherborn A. Schumacher. Ritter Gotthard, großbritann. Gesandter F. Gerold. Frau von Bieder E. Friedau-Jel. Frau von Holzendorf F. Dörbach. Fräulein v. Sommer D. Schneider. Dame der Prinzessin F. Schneider. Herrmann, Kammerdiener des Königs C. Friedau. Komte, Kammerdiener der Königin C. Margraf. Gehülfe, ein Grenadier A. Gotmann. Ein Sotai des Königs G. Greger. Hofdamen. Die Mitglieder der Tabaksgesellschaft. Grenadiere. Soldaten. Ort der Handlung: Das königliche Schloß zu Berlin. Zu dieser Vorstellung werden Schülerbillets ausgegeben.

Freitag: 138. Borch. 103. Ab. Borch. Ende 10 Uhr. Die kleine Hosenkugel. Große romantische Oper in 3 Akten von Franz Wagner. (Elio: Alfine Friede vom Stadttheater in Breslau als Gast.) Sonntagabend um ersten Male: Der Unterwaldssekretär. Lustspiel in 3 Akten von Kautzsch.

Victoria-Theater.

Donnerstag den 29. Januar 1891

„Dir wie mir.“

Aufführung in 1 Akt. Dargest. Zweifacher Breisingkampf 1) zwischen Herrn Carl Abs und dem hiesigen Steinreißer Herrn Gustav Busch. Gr. Schloßstr. 42. 2) zwischen Herrn Carl Abs und dem hiesigen Steinreißer Herrn Carl Ronne, Moritzstraße 4 um die Prämie von je 300 Mark, sowie

Auftreten des genannten Gastspiel-Ensemble's. Breite der Bühne: Sperrlicht 125 Mk., Parquet 75 Pfg., Gallerie 50 Pfg. — Vorverkauf nur bei Herrn Paul Grimm, Leipzigerstraße 61; Pianon-Sperrlicht 1 Mk., Parquet 60 Pfg. — Aufführung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Die Direction.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Die Japanische Truppe Asra-Ti-Kata, ein japanisch-muskulöses Blutes, anstellung und Excitirer. — Die Irma Orbanay mit ihren abgeordneten Kostüben. — Dr. H. Hmanns, Concertmeister. — Frau Maria Elvira, Trompistin. — Fräulein Clara Antoni, Solist. — Soubrette. — Herr G. Behrens, Gesangs- und Tanz-Duetten. — Solist. — Minna Siepiants und Herr G. Behrens, Gesangs- und Tanz-Duetten. — Solist. — Minna Siepiants und Herr G. Behrens, Gesangs- und Tanz-Duetten.

populären physikalischen Experimental-Abende

Freitag den 30. und Sonnabend den 31. Januar Abends 8 Uhr im großen Saale des Logenhauses, Albrechtstraße 23/24, Wiederholung (in gleicher Reihenfolge) der beiden

G. Dähne.

Anten in der Lippert'schen Buchhandlung (R. Niemeier), Große Steinstraße 67. P. B. V.

Röder's Restaurant,

Merseburgerstraße 8. Donnerstag Abend Pökelkochen.

„Contre-Admiral“

Trotha. Elegante Bedienung.